

„Nebelgrind“ im Bürgersaal

RABENAU (aso). Der Seniorenbeirat, die Gemeinde Rabenau und „Anders blicken!“, das sind die Initiative Demenzfreundliche Kommune, das Modellprojekt der Diakonie „Demenz – Entlassung in die Lücke“, die Alzheimer Gesellschaft Gießen und die Aktion Demenz, laden ein zum Kinofilm „Nebelgrind“.

Der Inhalt ist schnell erzählt: Fränzi, die Frau von Bauer Jürg, hat schon lange erkannt, dass ihr Schwiegervater an Alzheimer leidet. Ihr Ehemann allerdings will das nicht wahrhaben. Er glaubt, sein Vater werde einfach nur älter. Als Fränzi sich unangekündigt eine zweiwöchige Auszeit von der Pflege des Schwiegervaters nimmt, muss Jürg erkennen, dass Fränzi Recht hatte. Demenz bedeutet jedoch nicht nur Verlust. Menschen mit Demenz können auch viel geben.

Mit „Nebelgrind“, einer Filmproduktion des Schweizer Radio und Fernsehens, wird zu einem Perspektivenwechsel eingeladen. Dieser Film soll nicht nur Senioren für dieses Thema sensibel machen, sondern alle Altersgruppen erreichen. Denn jeder wird bei Bekannten, Verwandten oder in der eigenen Familie diesem Thema immer wieder begegnen.

Termin für die Vorstellung ist Donnerstag, der 12. Februar um 18 Uhr. Der Film wird in Rabenau-Londorf im Bürgersaal am Bahnhof, Leestraße 12 gezeigt. Der Eintritt ist frei.